

Online-Vortrag LIVE: Elterliche Sorge, Umgang, Ehewohnung:
Live-Übertragungen: 14.00 – 16.45 Uhr (inkl. 15 Min. Pause)

14. Oktober 2024 · **Beweisverfahren und -führung**
 Nr.: 094621

15. Oktober 2024 · **Antrags- und Amtsverfahren,
 Abänderung, Kindesanhörung und
 Verfahrensbeistandschaft** · Nr.: 094622

Weiterer Bestandteil der Reihe:

11. November 2024 · Beschwerdeverfahren · Nr.: 094623

Zeitstunden: je 2,5 – mit Bescheinigung
 nach §15 Abs.2 FAO
Kostenbeitrag: je 135,- € (USt.-befreit)
Ermäßigt: je 115,- € (USt.-befreit)
 für Mitglieder der kooperierenden
 Rechtsanwaltskammern

Anmeldung über die neue DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
 mit vielen neuen Services:

Mit E-Mail-Adresse anmelden

Kennwort vergessen?

Anmelden

Sie haben noch kein Konto? [Jetzt registrieren](#)

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung:
 Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen
 auf Ihrer persönlichen Merkliste

Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach §15 Abs.2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e.V.
 Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
 Tel. 0234 970640
 support@anwaltsinstitut.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961



FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI



Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter www.anwaltsinstitut.de/faocomplete**

Fachinstitut für Familienrecht

Online-Vortrag LIVE

Sorge-, Umgangs- und Ehewohnungssachen:
 FamFG aus anwaltlicher Sicht
Elterliche Sorge, Umgang, Ehewohnung:

Beweisverfahren und -führung

14. Oktober 2024 · 14.00 – 16.45 Uhr

Antrags- und Amtsverfahren, Abänderung, Kindesanhörung und Verfahrensbeistandschaft

15. Oktober 2024 · 14.00 – 16.45 Uhr

Online

Dr. Göntje Rosenzweig

Rechtsanwältin, Fachanwältin für Familienrecht

Weiterer inhaltlich eigenständiger Bestandteil der Reihe
 zum Thema – Elterliche Sorge, Umgang, Ehewohnung:

Beschwerdeverfahren

11. November 2024 · 14.00 – 16.45 Uhr

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,
 Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referentin

Dr. Göntje Rosenzweig, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Familienrecht

Inhalt

Eine themenbezogene, systematische Darstellung des Verfahrensrechts in fG-Familiensachen aus anwaltlicher Perspektive. Anhand von Beispielen und Fällen aus der aktuellen Rechtsprechung in Sorge-, Umgangs- und Eehewohnungssachen werden Möglichkeiten einer optimierten Verfahrensgestaltung aufgezeigt. Die verschiedenen Teile können unabhängig voneinander gebucht werden.

„Beweisverfahren und -führung“

14. Oktober 2024, 14.00 – 16.45 Uhr

Im Seminar geht es um Rechtsbehelfe im laufenden Verfahren. Vorgestellt werden Möglichkeiten einer optimierten Verfahrensgestaltung in fG-Familiensachen, im Schwerpunkt in Sorge- und Umgangssachen, aber auch in Eehewohnungs- und Haushaltssachen. Erörtert werden verfahrensrechtliche Besonderheiten aus spezifisch anwaltlicher Sicht, außerdem werden Fälle aus der aktuellen Rechtsprechung besprochen. Die Veranstaltung richtet sich an Fachanwältinnen für Familienrecht. Im Mittelpunkt soll für die anwaltliche Praxis relevante sowie aktuelle Rechtsprechung stehen und der Austausch unter Kollegen. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen erhalten einen strukturierten Überblick der Besonderheiten des FamFG und instruktive Arbeitsunterlagen.

Arbeitsprogramm**I. Grundsätze**

1. Amtsermittlung
2. Beweisbedürftigkeit
3. Beweisverbote
4. Beweismaß
5. Beweis- und Feststellungslast

II. Beweisverfahren im FamFG

1. Freibeweisverfahren

- a) Anwendungsbereich
 - b) Beweismittel
 - c) Form der Beweisaufnahme
2. Strengbeweisverfahren
 - a) Anwendungsbereich
 - b) Beweismittel
 - c) Form der Beweisaufnahme
 3. Auswahl und Einfordern eines bestimmten Beweisverfahrens

III. Sachverständigengutachten

1. Erforderlichkeit
2. Entbehrlichkeit
3. Ersetzung der Begutachtung durch Verwertung eines anderen Gutachtens
4. Annahme und Verwertung, Abweichen von gutachterlichen Feststellungen
5. Notwendige und fehlende Mitwirkung der Beteiligten
6. Verfahrensfragen
 - a) Beweisbeschluss, Einwände und Rechtsbehelfe
 - b) Gutachtenthema und Beweisfrage
 - c) Auswahl und Ablehnung des Sachverständigen

„Antrags- und Amtsverfahren, Abänderung, Kindesanhörung und Verfahrensbeistandschaft“

15. Oktober 2024, 14.00 – 16.45 Uhr

Im Vortrag geht es um die optimierte Verfahrensgestaltung in fG-Familiensachen, im Schwerpunkt in Sorge- und Umgangssachen, aber auch in Eehewohnungs- und Haushaltssachen. Erörtert werden verfahrensrechtliche Besonderheiten aus spezifisch anwaltlicher Sicht, außerdem werden Fälle aus der aktuellen Rechtsprechung besprochen. Die Veranstaltung richtet sich an Fachanwältinnen für Familienrecht.

Im Mittelpunkt soll für die anwaltliche Praxis relevante sowie aktuelle Rechtsprechung stehen und der Austausch unter Kollegen. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen erhalten einen strukturierten Überblick der Besonderheiten des FamFG und instruktive Arbeitsunterlagen.

Arbeitsprogramm**I. Einordnung als Familiensache****II. Differenzierung nach Verfahrensart und verfahrensrechtliche Folgen**

1. Amtsverfahren
 - a) Einleitung
 - b) Beendigung
2. Antragsverfahren
 - a) Antragsverfahren nach materiellem Recht
 - b) Antragsverfahren nach dem FamFG
 - c) Einleitung
 - d) Beendigung
3. Sog. unechte Antragsverfahren

III. Abänderung

1. Abänderung und Aufhebung einer Hauptsacheentscheidung nach § 48 Abs. 1 FamFG
2. Abänderung einer Hauptsacheentscheidung oder -vergleich nach § 166 Abs. 1 FamFG
3. Überprüfung gerichtlicher Kinderschutzmaßnahmen
4. Abänderung und Aufhebung einer einstweiligen Anordnung

IV. Besonderheiten in Kindschaftssachen

1. Kindesanhörung
2. Verfahrensbeistandschaft
 - a) Bestellung
 - b) Entbehrlichkeit der Bestellung
 - c) Ende und Aufhebung